

## Anzeigebblatt.

(Inserate von Mitgliedern des Börsenvereins werden die dreispaltige Petitzeile oder deren Raum mit 1/2 Rgr. alle übrigen mit 1 Rgr. berechnet.)

### Geschäftliche Einrichtungen, Veränderungen u. s. w.

[6970.] Hannover, den 1. März 1871.  
P. P.

Hierdurch die ergebene Anzeige, daß ich von jetzt ab meinen Bedarf von den Herren Verlegern direct beziehen werde; da ich meine Thätigkeit zunächst nur Colportage-Artikeln zuwende, bitte ich die betreffenden Herren Verleger um gefällige Zusendung von Anzeigen, Probebesten etc. aller einschlagenden Artikel, beste Verwendung zusichernd.

Herr Paul H. Jünger in Leipzig hat die Güte, meine Commission zu übernehmen, und wollen Sie alles für mich Bestimmte bei diesem Herrn abgeben lassen.

Hochachtungsvoll

Rob. Schulz.

### Verkaufsanträge.

[6971.] In der pr. Provinz Sachsen ist ein solides Sortimentsgeschäft, das einen jährlichen Umsatz von 5—6000 Thlr. hat, mit dem festen Lager im Werthe von 1500 Thlr. no., guten Continuationen und neuer, eleganter Ladeneinrichtung für 3500 Thlr. unter sehr günstigen Zahlungsbedingungen zu verkaufen. Nähere Auskunft steht zu Diensten von  
Julius Krauss in Leipzig.

[6972.] In Mittelddeutschland (einer der neu-preussischen Provinzen) ist eine im blühendsten Stande befindliche Sortiments-Buchhandlung mit einer guten Filiale zu verkaufen. Beide Geschäfte besitzen bis auf die Gegenwart fortgeführte Leihbibliotheken und ihre festen Lagerbestände an Büchern mit Schreib- und Zeichenmaterialien haben einen Werth von über 4000 Thlr. Ihr jährlicher Umsatz beläuft sich auf ca. 16,000 Thlr., wovon etwa 10,000 Thlr. Baareinnahmen. Trotz dieser günstigen Verhältnisse ist der Kaufpreis dafür besonderer Familienverhältnisse wegen, um einen Abschluss möglichst zu erleichtern, auf nur 8000 Thlr. festgesetzt, die baar zu erlegen sind.

Wegen alles Weitern sich gefälligst zu wenden an  
Julius Krauss in Leipzig.

[6973.] Eine Leihbibliothek, bestehend aus ca. 4000 Bänden, darunter die neuesten Werke, soll unter günstigen Bedingungen verkauft werden. Zahlungsfähige Käufer wollen ihre Adressen gef. an die Exped. des Börsenbl. sub A. R. 95. einsenden.

[6974.] Ein größeres Colportagegeschäft in Norddeutschland, welches in den letzten 2 Jahren einen Umsatz von 15,000 Thlrn. p. a. bei 2000 Thlrn. Reingewinn machte, soll verkauft werden. Zur Uebernahme incl. des Lagers würden 3000 Thlr. erforderlich sein. Auch würde der Inhaber nach der Uebernahme noch 3—6 Monate lang im Geschäfte verbleiben. Adressen unter B.R. 8. durch die Exped. d. Bl.

[6975.] G. am Ende's Buchh. (G. A. Kaufmann) in Dresden offerirt zu billigem Preise eine neue gut gehaltene Leihbibliothek von neuen und älteren Werken (circa 3000 Bde.).

[6976.] Eine Leihbibliothek von 2000 Bänden ist billigst zu verkaufen. Auskunft ertheilt die Exped. d. Bl. unter Chiffre T.

### Kaufgesuche.

[6977.] Ein Verlagsgeschäft, gleichviel welcher Richtung, zum Preise von 8—10,000  $\mathfrak{M}$  wird zu kaufen gesucht. Offerten werden unter Chiffre S.F. durch Herrn Hermann Fries in Leipzig erbeten.

### Theilhaber gesuche.

[6978.] Für ein seit über 20 Jahre in bestem Aufschwung betriebenes Sortimentsgeschäft mit einigem gangbaren Verlage in einer Universitätsstadt Süddeutschlands, mit einem jährlichen Umsatze von 20 bis 24,000 fl., der noch bedeutend erhöht werden kann, wird wegen vorgerückten Alters des Besitzers ein Theilhaber mit einer Einlage von 8 bis 12,000 fl. gesucht, der das Geschäft früher oder später käuflich übernehmen könnte. Das Geschäftslocal befindet sich in erster Lage der Stadt im eigenen Hause. Offerten mit Chiffre W. Z. # 68. nimmt die Exped. d. Bl. entgegen.

## Fertige Bücher u. s. w.

### Für Oftern!

[6979.]

Auf Lager ersuche nicht fehlen zu lassen:  
Dpiz, F. W., heilige Stunden einer Jungfrau. 9. Auflage.

— heilige Stunden eines Jünglings. 6. Auflage.

— Beicht- und Communionbuch. 3. Auflage.

Gebestet à 20 R $\mathfrak{M}$  ord.; fein gebunden mit Goldschnitt à 1  $\mathfrak{M}$  ord.

Ich liefere mit 33 1/2 % Rab. und auf 6 fest ein Freieremplar mit Inserat auf halbe Kosten.

Leipzig, im Februar 1871.

Eduard Haynel.

### Zur Lagercompletirung.

[6980.]

### Die Wechsellchre.

Zum

Gebrauche für höhere Bürger- und Handelsschulen, sowie zum Selbstunterricht für Handelsbesessene

bearbeitet

von

M. Rosenfeld.

10 R $\mathfrak{M}$  mit 30 %. 13/12 Expl. m. Inserat.

Carlruhe, 1. März 1871.

A. Bielefeld's Hofbuchhdlg.  
Verlags-Conto.

## Confirmationsgeschenke.

[6981.]

Monod, Adolf, ausgewählte Schriften. Aus d. Franzöf. von Dr. F. Seinecke. Zweite revid. Aufl. 2 Bände. 1869. Geh. 1  $\mathfrak{M}$  20 S $\mathfrak{g}$ ; in Goldschnittband 2  $\mathfrak{M}$  15 S $\mathfrak{g}$ .

Hieraus apart abgedruckt:

Paulus. Geh. 8 S $\mathfrak{g}$ ; in Goldschnittband 18 S $\mathfrak{g}$ .

Das Weib. Geh. 10 S $\mathfrak{g}$ ; in Goldschnittband 20 S $\mathfrak{g}$ .

Abschiedsworte. Geh. 12 S $\mathfrak{g}$ ; in Goldschnittband 22 S $\mathfrak{g}$ .

Gebunden nur fest, geheftet à cond.

Die Bibel, nach Luther und Meyer bearbeitet von Dr. R. Stier. Feine Ausg. in Chagrinsleder mit Goldschnitt, baar no. 2  $\mathfrak{M}$  22 1/2 S $\mathfrak{g}$ .

Bielefeld, März 1871.

Belhagen & Klasing.

[6982.] In meinem Commissionsverlage ist soeben erschienen und wird in Leipzig ausgeliefert:

### Französische Stoßseufzer

und

### deutsche Reflexionen

eines Ausgewiesenen.

Antwort an George Sand (Aurora Dudovant)

von

Dr. Ferd. Haas.

8. 64 Seiten. 10 R $\mathfrak{M}$  oder 36 fr. mit 25 %.

Jeder festen Bestellung kann die gleiche Anzahl à cond. beigelegt werden, dagegen erfolgen gegen baar 11/10 mit 40 %.

Der Verfasser, während 16 Jahren vielbeschäftigter Arzt in Montpellier, hält in erster Linie eine strenge, aber gerechte und wahrheitsgetreue Abrechnung mit Frau Gg.  $\text{=}$  and, als Antwort auf ihren bekannten Brief in der Indépendance; in zweiter Linie liefert er eine vernichtende Kritik französischer Zustände und Bestrebungen der letzten Jahrzehende. — Anständig in Ton und Haltung ist die Broschüre eine bittere, aber sicher heilsam wirkende Medizin für die französische Nation.

Mainz, den 16. Februar 1871.

Victor v. Zabern.

[6983.] Soeben wurde durch Erscheinen der 3. (Schluß-)Lieferung complet und steht auf Verlangen zu Diensten:

Rhode, C. C., der Elbinger Kreis in topographischer, historischer und statistischer Hinsicht. Nebst 7 Karten auf 2 Blättern. gr. 8. 3  $\mathfrak{M}$  ord., 2  $\mathfrak{M}$  7 1/2 S $\mathfrak{g}$  netto.

Als Statistiker von außerordentlichem Werth, bietet das Werk auch Geschichtsfreunden eine große Fülle bisher unbekannter Thatachen, aus Materialien geschöpft, die em ernn Verfasser theilweise nur allein zugänglich waren.

Danzig, Ende Februar 1871.

A. W. Rafemann.